

**Chinesische Umgangssprache**

**Anfängerkurs:** ab 2.10., mittwochs, 18 bis 19.30 Uhr, 110 € (Mitglieder 90 €) für 12 Doppelstunden, Anmeldung schriftlich bis 20.9.

**Aufbaukurs für Anfänger:** ab 1.10., dienstags, 18 bis 19.30 Uhr, 110 € (Mitglieder 90 €) für 12 Doppelstunden, Anmeldung schriftlich bis 20.9.

**Fortgeschrittenenkurs:** Seiteneinsteiger für den laufenden Kurs sind je nach Kenntnisstand willkommen; Einzelheiten auf Anfrage

**Kalligrafie und Tuschmalerei**

Wochenendkurs mit Liu Xiaomin, Künstler aus Tianjin; 12./13.10. und 23./24.11 samstags 10-17 Uhr, sonntags 10-16 Uhr, 75 € (Mitglieder 65 €), Anmeldungen schriftlich bis 30.9. bzw. 11.11.

**Taijiquan (Schattenboxen)**

ab 7.10., montags 18.15-19.30 Uhr, 125 € (Mitglieder 95 €) für 10 Stunden à 75 Minuten, Anmeldung schriftlich bis 30. 9.

**Mahjongg: Monatlicher Spielkreis;**

Anmeldung und Info 040-65681378 (Axel Schmale)

**Ja, ich möchte mich über die Arbeit der HCG informieren, bitte schicken Sie mir Ihre Infos**

**Ich möchte Mitglied werden**

**Vierteljahresbeitrag 13,80 €, Nichterwerbstätige 9,20 €**

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

**Hamburger China-Gesellschaft**  
Ausschläger Weg 68, 20537 Hamburg  
Fon und Fax 040-250 84 15

china-gesellschaft@hamburg.de · www.hcg-ev.de  
Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20) Kto. 60950-205

# CHINA 2003

und seine Nachbarländer



## z.B. 12-Tage Rundreise mit YANGZI-KREUZFAHRT

**schon ab € 1.690,-**

### Eine China-Reise ist auch heute noch ein Urlaub der besonderen Art!

Wir können Ihnen mit 20 Jahren Landeskenntnis und Reiseerfahrung bei diesem Erlebnis zur Seite stehen. Durch intensive Beratung und Betreuung - z.B. durch unsere beliebten Vorbereitungstreffen - möchten wir Ihnen dieses Land der Gegensätze öffnen. Auch die individuelle Reiseausarbeitung bringt uns Freude. Lassen Sie sich unsere kostenlosen neuen Ausschreibungen senden.

- Studienreisen mit Schwerpunktzielen: z. B. zu den Stätten des Weltkulturerbes oder den Glanzlichtern Südchinas
- Rundreisen zu den berühmten Höhepunkten Chinas: Große Mauer, Kaiserpalast, Tonarmee, Yangzi-Kreuzfahrt u. a.
- Städtereisen mit vielseitigen Programmen
- Fachstudienreisen und Exkursionen zu Ihrem Fachgebiet: z.B.: Schattenboxen/Gongfu im Shaolin-Kloster, Architektur der Klassik und Moderne, Gärten, Medizin, u.a. Bitte senden Sie uns Ihre spezielle Anfrage!

Buchung und Beratung:

REISEDIENST  
**WUNDERLICH** GmbH

Oldesloer Straße 17 · 23795 Gladebrügge

Telefon 0 45 51-96 09 10 · Telefax 0 45 51-96 09 11

Mail: Reisedienst-Wunderlich@t-online.de · www.rdw-reisen.de



Hamburger China-Gesellschaft e.V.

**Veranstaltungen September bis November 2002**  
China-Wochen und Shanghai-Tage Hamburg 2002



Multimedia-Crossover auf Kampnagel

Konzerte: Chormusik und Chinaklassik aus Shanghai

Kontrovers: deutsche Chinakompetenz

Chinas Große Mauer: Buchpräsentation

Neue Sprachkurse, Taijiquan



**CHINA-WOCHEN**  
HAMBURG 2002

## Junge Musiker des Konservatoriums Shanghai

Zehn hoch talentierte Nachwuchskünstler bringen ihre traditionellen chinesischen Instrumente aus Shanghai mit und zeigen in zwei Konzerten ihr Können. Unter Leitung von Professor Hua Tianreng werden klassische und zeitgenössische chinesische Kompositionen gespielt, die mit ihrer Harmonie und Klangfülle ein Musikerlebnis der besonderen Art bieten. Für viele wird es erstaunlich sein, wie leicht diese fremde Musik auch unseren Ohren zugänglich gemacht werden kann.

**Konzert auf traditionellen chinesischen Instrumenten**  
**Donnerstag, 19.9., 19.30 Uhr**  
**Studiosaal des Hamburger Konservatoriums,**  
**Eintritt: 12 €, ermäßigt 8 €**

**Workshop:**  
**Die jungen Musiker stellen ihre Instrumente vor**  
**Freitag, 20.9., 11 Uhr**  
**Studiosaal des Hamburger Konservatoriums, Eintritt frei**

**Klassisches China, klassisches Europa**  
Musikalischer Wettstreit zwischen traditionellen chinesischen und traditionellen europäischen Instrumenten. Mit chinesischen Studenten des Hamburger Konservatoriums.  
**Freitag, 20.9., 19.30 Uhr**  
**Studiosaal des Hamburger Konservatoriums, Eintritt: 12 €, ermäßigt 8 €**

**Hamburger Konservatorium, Sülldorfer Landstraße 196, S-Bahn Sülldorf**  
Mit freundlicher Unterstützung durch die Kulturbehörde Hamburg und durch das Hamburger Konservatorium

## Karten für die Abendveranstaltungen

am 14., 17. und 19.-21. September bei den **Vorverkaufskassen**  
**Schumacher** (Colonnaden 37, Tel. 040-34 30 44),  
**Central** (Landesbank-Galerie, Gerhart-Hauptmann-Platz 48, Tel. 040-33 71 24 und 32 43 12),  
**Karten Kaiser** (Wandsbeker Königstraße 5, Tel. 040 - 68 85 55, Fax: 68 31 20) und  
**CCH-Kasse** (Dammtorbahnhof, Tel. 040 - 41 30 99 94),  
Restkarten sowie ermäßigte Karten (nicht für den 14. 9.!) jeweils an der Abendkasse. HCG-Mitglieder erhalten Karten über unsere Geschäftsstelle Tel. 250 84 15 (nicht für den 14.9.!). Reservierung für den 14. 9. auch über Herrn Schehlmann, Tel. 693 24 65.  
Für die übrigen HCG-Veranstaltungen gibt es keinen Kartenvorverkauf.

## sZENic Patterns – Konzert für Lichtbilder

**Show mit chinesischen und europäischen Musikinstrumenten, Computeranimation und szenischen Videosequenzen**  
Das Multimediakonzert ist Ergebnis enger ostwestlicher Zusammenarbeit: Beteiligt sind der deutsche Sinologe und Fotograf Karsten Giese, die in Deutschland lebende Szenografin und Computeranimateurin Chan Pik-yu aus Hongkong, der in Shanghai klassisch ausgebildete chinesische Musiker Wu Wei mit seiner Sheng (Mundorgel) und zwei deutsche Musiker, Sebastian Hilken und Dieter Nähring, die mit Cello und Perkussion experimentieren. Reihen von Lichtbildern aus China werden zu Videoclips bearbeitet und treten in einen Dialog mit west-östlicher Musik. Nur ein Teil dieser Musik ist auskomponiert, der Rest wird improvisiert.

**Freitag, 20.9., 19.30 Uhr**  
**Sonnabend, 21.9., 19.30 Uhr**  
**Kampnagel, Saal K2, Jarrestraße 20, Eintritt: 18 €, ermäßigt 15 €**  
Mit freundlicher Unterstützung durch die Kulturbehörde Hamburg

## Chor der Staatsanwaltschaft Shanghai

Der 1985 gegründete Chor umfasst rund 50 Mitglieder. Im letzten Jahr erzielte er bei einem Wettbewerb unter 1842 chinesischen Chören den dritten Platz. Das Repertoire umfasst chinesische Volkslieder, zeitgenössische chinesische Kompositionen und westliches Liedgut.

**Konzert mit dem Hamburger Polizeichor von 1901**  
Weitere Mitwirkende: Sinfonieorchester der Hamburger Orchestergemeinschaft; Prof. Gerhard Dickel, Orgel; Zhu Huiling, Sopran. Leitung: Zhao Jiagui (Shanghai), Kazuo Kanemaki (Hamburg). Gegeben wird ein buntes ost-westliches Programm

**Sonnabend, 14.9., 19.30 Uhr**  
**Hauptkirche St. Michaelis, Eintritt: 16 €**  
Mit freundlicher Unterstützung durch die Kulturbehörde Hamburg

**Chorgesang beim Tag der offenen Tür von Hamburg Journal und NDR 90,3**  
Mit dem Hamburger Polizeichor von 1901  
**Sonntag, 15.9., 11-12 Uhr**  
**NDR-Fernsehgelände, Hamburg-Lokstedt, Eintritt frei**

**Konzert mit dem Hamburger Juristenorchester**  
Leitung: Zhao Jiagui (Shanghai), Klaus-Peter Modest (Hamburg)  
Gegeben wird ein buntes ost-westliches Programm  
**Dienstag, 17.9., 19.30 Uhr**  
**Rudolf-Steiner-Schule, Elbchausee 366, Eintritt: 10 €, ermäßigt 6 €**  
Mit freundlicher Unterstützung durch die Kulturbehörde Hamburg

## Vortrag mit Podiumsdiskussion

**Hat Deutschland die richtigen Chinaexperten?**  
Es diskutieren Prof. Dr. Bernd Eberstein (Universität Hamburg), Jutta Ludwig (Wuppertal-Institut), Dr. Peter-Christian Hauswedell (Auswärtiges Amt), Matthias Naß (Die Zeit) und Tang Zailiang (Firma Siemens). Einführendes Referat und Moderation: Dr. Hans-Wilm Schütte (Institut für Asienkunde)  
Im Chinageschäft tätige Unternehmer erklären, sie könnten mit den Chinafachleuten, die von den Universitäten kommen nichts anfangen. Was für Chinaexperten braucht Deutschland? Wer bildet sie aus? Sind chinesische Ortskräfte ein Ersatz? Woran sind Chinaexperten überhaupt zu erkennen? Das einführende Referat wird hierzu eine provokante These entwickeln.

**Donnerstag, 26.9., 18 Uhr**  
**Hörsaal des Asien-Afrika-Instituts, Edmund-Siemers-Allee 1, Ostflügel, Eintritt frei**  
Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Institut für Asienkunde Hamburg. Mit freundlicher Unterstützung durch die Abteilung für Sprache und Kultur Chinas am Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg

## Vortrag und Buchpräsentation

**Chinas Große Mauer**  
Dr. Hans-Wilm Schütte stellt sein neues Buch vor.  
Chinas bekanntestes Bauwerk war bislang eine große Unbekannte. Erst vor 20 Jahren haben Chinas Archäologen begonnen, sie systematisch zu dokumentieren. Was sie Neues über die Mauer und ihre Geschichte herausfanden, ist auch in China bislang nur einigen Fachleuten bekannt. "Chinas Große Mauer" (mit 160 Abbildungen) ist weltweit die erste populärwissenschaftliche Geschichte des Mauerbaus, die auf der neuen Faktenbasis fußt. Im einführenden Vortrag berichtet der Autor von seinen Reisen zu den oft sehr unscheinbaren Mauerruinen und fasst die neuen Erkenntnisse zur Geschichte der Grenzbefestigungen Chinas zusammen.

**Montag, 30.9., 18 Uhr**  
**Hörsaal des Asien-Afrika-Instituts, Edmund-Siemers-Allee 1, Ostflügel, Eintritt frei**  
Mitveranstalter: Hamburger Sinologische Gesellschaft

## Vorschau

**Montag, 21.10., Vortrag: Die Kulturen Chinas und Deutschlands im Spiegel beider Sprachen**  
**Montag, 18.11., Vortrag: Mit dem Rad in Südwest-China**  
Die Vorträge finden statt im Hamburg-Haus, Doormannsweg 12, Hamburg-Eimsbüttel, Eintritt 3 €